Porsche und Michelin bauen langjährige Partnerschaft auch im Esports Racing aus

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

04/08/2020 Seit mehr als 20 Jahren arbeiten Porsche und Michelin im Motorsport eng zusammen. Nun weiten die Partner ihre Kooperation auf Esports Racing aus und werten den virtuellen Rennsport damit zusätzlich auf.

Das Logo von Michelin ist auf allen Fahrzeugen des Porsche TAG Heuer Esports Supercup zu sehen. Darüber hinaus arbeiten die Partner daran, den Realitätsgrad von Motorsportsimulationen zu verbessern. Gemeinsam wollen sie die Rolle der Reifenphysik auch bei Rennsimulationen noch stärker in den Fokus von Fahrern und Simulationsentwicklern rücken.

Die Zusammenarbeit zwischen Reifenhersteller, Fahrzeughersteller und realen und virtuellen Profifahrern sowie den Softwareentwicklern ist sehr eng. Schließlich ist der Reifen das Bindeglied zwischen Fahrzeug und virtuellem Asphalt auf der Rennstrecke.

In verschiedenen Projekten sowie über einen regelmäßigen Austausch zu Esports Racing verfolgen Porsche und Michelin fortan die gemeinsame Mission. Zuletzt besuchte etwa der professionelle Esports Racer Joshua K. Rogers die Reifenentwicklung von Michelin.

Erfolgreich im virtuellen Motorsport

Esports Racing ist das virtuelle Pendant zum realen Motorsport und wird für Porsche zunehmend bedeutsamer. Dies zeigt sich in professionellen Rennserien des Sportwagenherstellers, wie der Weltmeisterschaftsserie Porsche TAG Heuer Esports Supercup. Auch ging Porsche beim virtuellen 24-Stunden-Rennen von Le Mans mit einem eigenen Team aus Werksfahrern und Esports-Profis an den Start und gewann auf Anhieb die GTE-Klasse. Am Steuer des Gewinnerfahrzeugs waren neben den Porsche-Fahrern Nick Tandy und Ayhancan Güven auch die Simracing-Profis Tommy Østgaard und Joshua K. Rogers, der seine Position als einer der weltbesten Simulationsfahrer dadurch weiter ausbauen konnte.

Nächstes Rennen in Atlanta

Der Porsche TAG Heuer Esports Supercup besteht seit 2019. Der Sportwagenhersteller setzt die virtuelle Rennserie gemeinsam mit iRacing um, einem führenden Anbieter realistischer Online Rennsimulationen. Seit dieser Saison ist TAG Heuer als Partner an der Serie beteiligt. 40 Fahrer nehmen daran teil – sie gehören zu den besten Simracern der Welt.

Dieser Beitrag wurde vor dem Start des Porsche Newsroom Schweiz in Deutschland erstellt. Die genannten Verbrauchs- und Emissionsangaben richten sich daher nach dem Prüfverfahren NEFZ und wurden unverändert übernommen. Alle in der Schweiz gültigen Angaben nach WLTP-Messzyklus sind unter www.porsche.ch verfügbar.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2020/motorsport/porsche-michelin-partnerschaft-esports-racing-virtueller-rennsport-21608.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/67c06047-3fe1-4af3-a4e4-47bb038719b0.zip